



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

379 (17.8.1932) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-369871](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-369871)

Aus Mannheimer Gerichtssälen

Bettler und ihre Einkünfte

Wittels und Dummheit sind Eigenschaften, aus denen sich in guten und in schlechten Zeiten Kapital schlagen läßt. Ein Beweis dafür ist folgende Geschichte: Im Jahre 1900, für uns heute der Jubeljahr der guten alten Zeit, wurde der Arbeiter K. G. erstmals wegen Bettels bestraft. Er hat sich diese Strafe nicht zur Warnung dienen lassen, denn er hat inzwischen 27 weitere Verurteilungen einschließlich zweimaliger Internierung ins Arbeitshaus aufzubringen. Kreuz und Quer hat er Deutschland durchzogen und seinen Unterhalt durch Bettel gefriert, obwohl er ein gesunder Mensch war. Heute, so sagt er, sei er ein Krüppel. Durch eine Fluiderkrankung hätte er den linken Arm verloren. An einem unfruchtlichen Tag wurde er am Vindobosser von der Polizei aufgegriffen. Auf der Treppe liegend bot er Bettel an. Der Beamte berichtet, G. habe in der Stunde über 7 A (1) eingenommen. Der Bettler entgegnete, an diesem Bettel habe er seit Tagen gepopert. Auf jeden Fall rentierte der „Bettel“ dieses Mannes, denn, wie weiter nachgewiesen werden konnte, hat er in einem Monat nahezu 400 A erwirbt, die er an seine Mutter sandte. Solche Einkünfte verzeichnet im Jahre 1932 ein Straßendieb. Die Annahme soll die Forderung nach Regel geltend gemacht werden. Aber unwillkürlich fragt man sich: Was ist der Mann nach seiner ersten Verurteilung und bald nachher wiederholten Verurteilungen? Das einzige Schreckmittel, eine Internierung ins Arbeitshaus, ist durch seine Involuntät hilflos geworden. Er wird weiter betteln und auf

Grund seiner Kontinuität sich durch das Mitleid seiner Richter in allerhöchster Zeit freimachen wie das Rind vor einem beim rechten Namen eine „auskömmliche Lebenskrone“ geholt haben. Aber jede Einzelheit in die verwickelten und in die unerschämten Bettler.

Hörten des Seletzes

Ein neunzehnjähriger Mann, H. D. aus Mannheim, hat sich erstmalig vor Gericht zu verantworten. Durch Strafbefehl ist gegen ihn eine lebenswichtige Wehrdienstverpflichtung verhängt worden, Körperverletzung aus politischen Beweggründen laut des Wehrdienstgesetzes. Menschlich betrachtet steht hinter dem „geschicklichen Wehrdienst“ nicht weiter als ein erst fünfzehnjähriger „Mittlerer Wehrdienstverpflichteter“ anderer Herkunft. Am 10. Juni begab er sich in einem Aufbruch in der Emil-Dehlerstraße. Ein „Mannländer“, der mit seiner Begleiterin in die Straße eintrat, wurde von dem Angeklagten, der der Eltern Front angeht, daran gehindert, sich zu entfernen. Der Angeklagte schloß sich an und schloß sich an. Das ist die ganze Körperverletzung. Am 10. Juni er vor dem Einzelrichter und erwartet von ihm nach vierwöchiger Inhaftierung die erste Strafe. Aber die Hoffnung trägt. Nach der Beweisaufnahme in die Strafe schickungswesen. Man verfährt sogar mit Rücksicht auf seine Jugend mit ihm, denn aufgrund seines Vermögens hätte er mehr verdient. Das Urteil ist gefällig. Gefährdung haben Tränen in dem enttäuschten Jungengesicht. Dann reißt er sich zusammen — ein Elterner Front-Mann — und folgt dem Wächter ins Gefängnis.

Badischer Landesverein für Bienenzucht

Hauptversammlung in Hebesingen

Die in Hebesingen abgehaltene Hauptversammlung des Badischen Landesvereins für Bienenzucht konnte vom 12. bis 14. August und fand ihren Abschluß in einem Sonntagmorgen. Mit der Tagung war eine

lung am Sonntag vormittag waren über 300 Jücker und allen Teilen Baden — von 127 Delegierten waren 118 vertreten — erschienen. Daneben waren Vertreter des Deutschen Imverbundes, des Reichsverbandes für Bienenzucht, der württembergischen, hessischen und pfälzischen Landesvereine anwesend. Was dem Tagesleitende ging hervor, daß die Zahl der Mitglieder seit ununterbrochen geblieben war. Während wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Die Jollerhebung für Auslandshilfe hat betragt, daß die Einnahme von 300.000 dr. auf 50.000 dr. zurückging.

Die Einnahmen betragen im Jahre 1931 insgesamt 77.078,98 A, die Ausgaben 76.661,79 A. Das verbleibende Vermögen des Landesvereins betrug am Jahresende 25.145 A, das nicht rentierende Vermögen 22.978 A. Der Gesamtertrag 1932 ist am Ende ein Viertel niedriger angefallen, da die Beiträge von 6 A auf 4 A herabgesetzt wurden. Der Geschäftsertrag der Bienenzucht des Landesvereins referierte über besonders wichtige Ereignisse. Die Kampfrunde der Bienenzucht hat hauptsächlich mit dem Zweck der Förderung junger Jücker, was als ungetragene Hilfe empfunden wird. Die Bienenzucht soll in voller Tätigkeit sein. Die bisherigen Zelleninhaber wurden wiedergewählt. Neben 400 Mitglieder wurden für 40, und mehrjährige Jugendmitglieder durch Kugel und Ehrenzeichen, 16 für 30, und mehrjährige Jugendmitglieder durch Verleihung der Ehrenmitgliedschaft geehrt. Als Ort der nächsten Tagung im Jahre 1934 wurde Gengenbach bestimmt.

Falschmünzer verurteilt

sw. Darmstadt, 16. Aug. Unter Aufsicht der Behörde ist verhandelt die große Strafkammer einen Falschmünzerprozess angeklagt waren der Schlichter Dr. Kraus und der Schlichter Dr. Geyer, beide aus Seebach (Wegmühl), der Hilfsarbeiter Georg Brandel und der Schlichter Jakob Dostel, beide aus Oberhambach, Kraus, Geyer und Brandel haben Ende des vergangenen Jahres zweifelhafte Bergelicht und in den Verkehr gebracht, während Dostel nur einige Falschmünze anbot. Kraus konnte nicht verurteilt werden, da Zweifel an seiner Zurechnungsfähigkeit bestehen. Das Verfahren gegen ihn wurde daher abgebrochen; er soll in einer Vollhaft auf seinen Arbeitsort untergebracht werden. Brandel, der als der gefähliche Urheber bezeichnet wird, wurde unter Verhängung mildernde Umstände zu zwei Jahren Zuchthaus und drei Jahren Ehrverlust verurteilt. Geyer unter Verhängung mildernde Umstände zu ein Jahr sechs Monaten Gefängnis, abzüglich vier Monaten Unterhausehaft und Dostel zu drei Monaten Gefängnis. Das Urteil nahm an, daß Brandel zunächst die Falschmünze allein hergestellt hat und dann die übrigen Angeklagten dazu anleitete. Nach Angabe des Sachverständigen waren die Falschmünze — so sagt Prof. Dr. Voss — sehr gut hergestellt.

Schwere Strafen des Schneefahrers

sw. Worms, 16. Aug. Vor dem Schneider Richter hatten sich am Samstag vormittag zwei Nationalsozialisten wegen Verletzung, unerlaubten Woffenbesitzes und Auswärtensbesuches zu verantworten. Nur einem glücklichen Umstand war es zu verdanken, daß der eine Angeklagte die Drohung eines Festschlusses nicht wahr machen konnte. Das Gericht schloß sich den Strafanträgen der Staatsanwaltschaft an und verurteilte den Haupttäter zu 14½ Monaten, den anderen Angeklagten zu 2½ Monaten Gefängnis.

Schwere Strafen des Schneefahrers

sw. Griesheim a. M., 16. Aug. Seit einigen Tagen sind im Neckar gegenüber dem Sportplatz Taucher damit beschäftigt, die bei dem beschriebenen Hochwasser im Rot a. S. umgedrehten Spundböden der damals im Bau befindlichen Strandpromenade wieder auf dem Keller heraufzuheben, da sie für die Schiffe hinderlich sind. Die sehr interessanten Arbeiten haben eine große Anzahl Schaulustiger an die Arbeitsstelle gelockt.

sw. Darmstadt, 16. Aug. Die jüngste Witwe Lange-Kollach, die in ihrer Wohnung in der Hauptstraße beim Baden mit Wasser dem Wadenfließen zu nahe gekommen war in den schweren Brandwunden im Krankenhaus erliegen.

600-Jahresfeier der Stadt Birkfeld

* Birkfeld, 16. Aug. Das ganze Birkfelder Land, das Rheinfeld und das Gorgebiet nahmen an der Begehung der 600-Jahresfeier des Birkfelders Birkfeld im Birkfeldischen Namen, das am Freitagabend in Birkfeld, gegen Anteil. Im Jahre 1332 hat Kaiser Ludwig der Bayer dem Birkfeld am Birkfeld seine Rechte bestätigt und ihnen Gewerbe, das Wäfen von Spornheim, das Stadtrecht verliehen. Am vergangenen Sonntag dem Donnerstag, hatte die Birkfelder Bunde und aber Bunde von Birkfeld aufzustellen. Im Mittelpunkt stand der Festzug vor der Bürgermeisterei, bei dem Ministerialrat Zimmermann-Oberbura, ein Sohn des Birkfeld, die Rede hielt und in seiner Form die Vergangenheit Birkfelds in geschichtlicher und kultureller Hinsicht erschien. Nach

sw. Birkfeld, 16. Aug. Zwischen Birkfeld und Birkfeld hat sich ein Streit nach einem durchgeführten Urteile der Richter des Birkfelders Dr. Weis L. aus Birkfeld mit einem Verurteilten auf Verurteilung annehmen. Nach dem von seinem Anwalt geltend gemacht und erfüllt einen schweren Schaden. Er kam in beschuldigen Zustand im Normale Krankenhaus.

Tageskalender

Mittwoch, 17. August
 10 Uhr: Gottesdienst
 11 Uhr: Gottesdienst
 12 Uhr: Gottesdienst
 13 Uhr: Gottesdienst
 14 Uhr: Gottesdienst
 15 Uhr: Gottesdienst
 16 Uhr: Gottesdienst
 17 Uhr: Gottesdienst
 18 Uhr: Gottesdienst
 19 Uhr: Gottesdienst
 20 Uhr: Gottesdienst
 21 Uhr: Gottesdienst
 22 Uhr: Gottesdienst
 23 Uhr: Gottesdienst
 24 Uhr: Gottesdienst
 25 Uhr: Gottesdienst
 26 Uhr: Gottesdienst
 27 Uhr: Gottesdienst
 28 Uhr: Gottesdienst
 29 Uhr: Gottesdienst
 30 Uhr: Gottesdienst

Ehrenmündigkeiten

Ehrenmündigkeiten: 1. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 2. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 3. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 4. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 5. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 6. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 7. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 8. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 9. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 10. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 11. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 12. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 13. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 14. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 15. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 16. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 17. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 18. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 19. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 20. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 21. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 22. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 23. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 24. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 25. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 26. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 27. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 28. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 29. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 30. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 31. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 32. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 33. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 34. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 35. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 36. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 37. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 38. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 39. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 40. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 41. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 42. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 43. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 44. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 45. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 46. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 47. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 48. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 49. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 50. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 51. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 52. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 53. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 54. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 55. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 56. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 57. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 58. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 59. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 60. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 61. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 62. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 63. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 64. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 65. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 66. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 67. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 68. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 69. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 70. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 71. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 72. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 73. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 74. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 75. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 76. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 77. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 78. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 79. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 80. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 81. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 82. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 83. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 84. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 85. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 86. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 87. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 88. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 89. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 90. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 91. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 92. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 93. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 94. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 95. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 96. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 97. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 98. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 99. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 100. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 101. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 102. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 103. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 104. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 105. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 106. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 107. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 108. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 109. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 110. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 111. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 112. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 113. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 114. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 115. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 116. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 117. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 118. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 119. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 120. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 121. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 122. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 123. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 124. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 125. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 126. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 127. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 128. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 129. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 130. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 131. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 132. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 133. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 134. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 135. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 136. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 137. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 138. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 139. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 140. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 141. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 142. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 143. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 144. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 145. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 146. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 147. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 148. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 149. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 150. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 151. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 152. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 153. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 154. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 155. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 156. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 157. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 158. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 159. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 160. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 161. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 162. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 163. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 164. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 165. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 166. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 167. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 168. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 169. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 170. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 171. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 172. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 173. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 174. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 175. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 176. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 177. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 178. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 179. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 180. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 181. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 182. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 183. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 184. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 185. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 186. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 187. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 188. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 189. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 190. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 191. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 192. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 193. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 194. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 195. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 196. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 197. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 198. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 199. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 200. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 201. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 202. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 203. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 204. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 205. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 206. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 207. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 208. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 209. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 210. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 211. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 212. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 213. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 214. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 215. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 216. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 217. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 218. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 219. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 220. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 221. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 222. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 223. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 224. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 225. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 226. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 227. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 228. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 229. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 230. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 231. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 232. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 233. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 234. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 235. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 236. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 237. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 238. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 239. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 240. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 241. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 242. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 243. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 244. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 245. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 246. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 247. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 248. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 249. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 250. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 251. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 252. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 253. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 254. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 255. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 256. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 257. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 258. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 259. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 260. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 261. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 262. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 263. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 264. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 265. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 266. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 267. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 268. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 269. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 270. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 271. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 272. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 273. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 274. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 275. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 276. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 277. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 278. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 279. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 280. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 281. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 282. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 283. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 284. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 285. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 286. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 287. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 288. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 289. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 290. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 291. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 292. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 293. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 294. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 295. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 296. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 297. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 298. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 299. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 300. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 301. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 302. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 303. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 304. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 305. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 306. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 307. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 308. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 309. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 310. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 311. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 312. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 313. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 314. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 315. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 316. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 317. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 318. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 319. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 320. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 321. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 322. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 323. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 324. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 325. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 326. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 327. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 328. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 329. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 330. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 331. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 332. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 333. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 334. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 335. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 336. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 337. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 338. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 339. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 340. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 341. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 342. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 343. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 344. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 345. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 346. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 347. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 348. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 349. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 350. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 351. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 352. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 353. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 354. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 355. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 356. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 357. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 358. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 359. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 360. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 361. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 362. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 363. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 364. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 365. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 366. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 367. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 368. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 369. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 370. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 371. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 372. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 373. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 374. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 375. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 376. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 377. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 378. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 379. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 380. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 381. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 382. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 383. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 384. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 385. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 386. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 387. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 388. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 389. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 390. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 391. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 392. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 393. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 394. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 395. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 396. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 397. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 398. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 399. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 400. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 401. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 402. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 403. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 404. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 405. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 406. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 407. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 408. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 409. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 410. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 411. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 412. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 413. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 414. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 415. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 416. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 417. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 418. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 419. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 420. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 421. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 422. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 423. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 424. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 425. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 426. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 427. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 428. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 429. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 430. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 431. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 432. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 433. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 434. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 435. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 436. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 437. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 438. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 439. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 440. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 441. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 442. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 443. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 444. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 445. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 446. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 447. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 448. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 449. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 450. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 451. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 452. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 453. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 454. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 455. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 456. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 457. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 458. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 459. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 460. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 461. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 462. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 463. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 464. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 465. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 466. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 467. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 468. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 469. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 470. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 471. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 472. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 473. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 474. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 475. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 476. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 477. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 478. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 479. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 480. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 481. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 482. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 483. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 484. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 485. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 486. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 487. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 488. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 489. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 490. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 491. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 492. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 493. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 494. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 495. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 496. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 497. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 498. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 499. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 500. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 501. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 502. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 503. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 504. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 505. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 506. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 507. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 508. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 509. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 510. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 511. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 512. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 513. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 514. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 515. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 516. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 517. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 518. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 519. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 520. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 521. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 522. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 523. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 524. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 525. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 526. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 527. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der Birkfelder. 528. Die Ehrenmündigkeit für Frauen der

28000 Todesopfer des Sungari

Die katastrophalen Ueberschwemmungen in Mandchu-Kuo — Menschenfresser aus Verzweiflung

Wie im vorigen Jahr ist China von einer furchtbaren Naturkatastrophe heimgesucht worden. Aber während 1901 der Jangtse über seine Ufer trat, Schrecken und Tod unter der Bevölkerung verbreitete, ist diesmal Nordmandschu durch die Ueberschwemmungen des Sungari betroffen worden. Furchtbar wüthete die Naturkatastrophe. Sie hat dem Völkchen um die Mandschu- und die Erhaltung des neuen Staates Mandchu-Kuo die auf weiteres ein Ende gemacht. Von dem Andrängen der Fluten des Sungari eines rechten Nebenflusses des Kumu mußten Millionen der chinesischen Bevölkerung flüchten. Aber damit ist aber sie Not und Elend gekommen. Denn wenn auch anlässlich des Aufstretens des Hochwassers nicht soviel Menschen wie im Vorjahr in den Fluten den Tod gefunden haben, ist die Not dieser, die sich retten konnten, vielleicht noch größer. Das Anstehen des Sungari war bemerkt worden, Millionen der Bevölkerung sind auf die Höhen geflüchtet. Aber hier gehen sie einem qualvollen Ende entgegen; denn die Ernte ist vernichtet, die Vorräte, die auf die Flucht mitgenommen werden konnten, sind nur gering. Vor allem ist es aber fast unmöglich, den Flüchtlingen Hilfe zu bringen, da alle in der Nähe liegenden Dörfer, die als Stationen für die Rettungs-Expeditionen dienen könnten, vernichtet sind.

Ein riesiges Gebiet ist überschwemmt und den ausgebotenen Hungerbrotkrümeln bietet sich keine Verdauungsmöglichkeit.

Durch das Abwesen von Lebensmittel kann nur wenig Hilfe gebracht werden, da die Masse der Flüchtlinge viel zu groß ist. Vor allem wird die Lage der Unglücklichen dadurch noch verschlechtert, daß an ein Zurücktreten der Fluten vorläufig nicht zu denken ist, vielmehr die Ueberschwemmungen noch immer an Ausdehnung gewinnen.

Es ist unter diesen Umständen mit dem raschen Ausbreiten von Seuchen zu rechnen. Schon jetzt liegen Meldungen vor, daß im Ueberschwemmungsgebiet die Cholera wüthet.

Wahrscheinlich Chinesen! Seit über zwanzig Jahren vom Charakter des Jerriffen ist der Reichthum und die Kultur des chinesischen Volkes verfallen worden. Daraus kommt der Kampf in China, der zum Verlust der Mandchauten geführt hat. Ein blühendes Städte sind nur noch ein Schatten ihrer selbst. Während früher der Bauer in beladenem Boot, Hand, ja oft sogar im Reichthum lebte, gibt es jetzt nur noch einen löhrenden Verdienst: das Kriegshandwerk. Um die Not des Landes noch zu vergrößern, ist China, in dem sich immer wieder Naturkatastrophen ereignen, sowohl 1901 wie jetzt von Katastrophen heimgesucht worden, die sich seit Jahrzehnten nicht mehr ereignet hatten. Hochzeiten von den reicheren Menschenverhältnissen durch Seuchen, Krankheiten und durch den Tod in den Fluten war eine der schwersten Folgen die Hungersnot, die regelmäßig nach den Ueberschwemmungen eintritt pflegt.

Denn gerade zur Zeitgeit schmelzen die Flüsse an, treten über ihre Ufer und verewälzen weithin das Land und die Ernte.

Welche entsetzlichen Szenen hat bei solchen Katastrophen zutage, geht aus einem Bericht eines Teilnehmers an der Rettungs-Expedition im Jangtse-gebiet hervor. Dort hieß es:

„Auf Geradenwühl versuchten die Rettungsboote die elenden Hütten und Baracken zu erreichen, in denen Tausende und Abertausende von Flüchtlingen in diesen Massen, wie die Heuschrecken, verelendet, verhungert, auf dem nassen Boden liegen und mit fatalistischem Gleichmut den unabweislichen Hungertod erwarten. Andere, die sich noch und Leben klammern und die letzte Hoffnung noch nicht aufgegeben haben, heulen und brüllen und rufen laut mit herzerstehender Stimme um Hilfe.“

An einem schwachen Baum hängen Tausende von Menschen, die von den Wasserfluten verloscht, auf einem Hügel ihre Rettung suchen und, als auch dieser überflutet wurde, die Rinde des Baumes erklettert hatten. Der Baum heuglich unter dem schweren Gewicht der vielen Körper und droht jeden Augenblick zusammenzusinken. Die Menschen schauen mit Schauern und Entsetzen auf die tobende gelbe Flut unter ihren

Bäusen, in den erdarmungslosen Räumen der unersättlichen Naturgewalt, die sich ansetzt, ihre unglücklichen Opfer um weitere Tausende zu vermehren. Oft geschah es, daß die an den Bäumen hängenden Menschen einige Minuten vor dem Versinken des Rettungsbootes, von den letzten Kräften verlassen, ins Wasser fielen und, erschöpft wie sie waren, sofort fortgeschwemmt wurden.

wie winzige Inseln in der unübersehbaren gelben Wasserwüste verstreut. Das Schauerhafteste dabei ist, daß viele der unglücklichen Bewohner vieler Dörfer, die dem furchtbaren nahen Tode entgingen, einem vielleicht noch grauameren Untergang geweiht sind. An den Ufern liegen überall Haufen von Leuten herum, deren bläulich-schwarze, aufgedunsene Gesichter schreckliches Zeugnis davon



Blick in eine der Straßen von Chardin

Einer der größten Flüsse Nordchinas, der Sungari, ist über seine Ufer getreten und hat viele Stellen west der Bilder, vor allem aber auch Oberhalb, die größte Stadt der Mandschu-Überschwemmung.

Auf einem Bambusgerüst, das früher offensichtlich das Dach eines Vorbauwerks bildete, liegen zwei Frauen. Ohne ein Wort zu tauschen, steigen sie in das Boot. Die eine der Frauen hält unter dem Arm ein schmaliges in Lumpen gewickeltes Paket. Die Rettungsleute, die nach Möglichkeit die Verschleppung von Seuchen durch die Gebirgsgegenstände der Flüchtlinge zu verhindern suchen, fordern die Frau auf, das Paket auseinanderzunehmen.

„Mit einer Gleichgültigkeit, die furchtbar wirkt, als die größte Verzweiflung, zeigt die Frau halbversteckter Weise eines dreijährigen Kindes.“

Nur das Köpfchen blieb unversehrt. An den übrigen Körperteilen sind Zeichen sichtbar, aus denen Mitleid heraufbeschießt und herausgeschneitten worden waren, um sofort gestoffen zu werden.

Die und da haben die Rettungs-Expeditionen auf einzelne kleine Dörfer, die wie durch ein Wunder von der Naturkatastrophe verschont blieben. Sie sind

abgelegen, daß die Cholera-Seuche dort ihre Sinne schwingt.

Die Ueberlebenden müssen in diesen verelendeten Dörfern ihrem Schicksal überlassen werden, damit die Gefahr der Ueberausbreitung nicht zu einem allgemeinen Verhängnis wird.

Diese grauenerregenden Bilder überstreifen in ihrer Trostlosigkeit alles, was die bühnenphantasie eines Dante an Inferno-Schrecknissen auszumalen imstande war.

In den Flüchtlingslagern werden von den Flüchtlingen täglich Käsegerichte gekostet, in denen Unzählige von dem Marasmus ihres Daseins die Ueberreste finden. Kränken gibt es im ganzen Ueberschwemmungsgebiet so gut wie gar keine. Wenn die Heilkraft der Natur nicht zur Verzweiflung zu verfallen vermag, hilft.

Ähnliche Schreckensszenen mögen sich jetzt im Gebiet des Sungari-Flusses zutragen. F. K.

Erlebnisse eines Pfälzers in Afrika

Der Tod des Jagd-Nikari Kanabu

Am Nachmittag hatte der Ingenieur vom Strassenbau den Kanabu aus dem Lager rufen lassen. Er kam, hand stamm: „Da bin ich, Herr!“ „Guten Augenblick!“ Der Ingenieur theilte an seinen Bericht die Schlussworte, sagte dann noch hinzu, daß der ihm vor einiger Zeit angestellte Jagd-Nikari nun übermorgen mit dem Kato, das die Geräte wegzubringen sollte, nach Kifasi geht, so sei ihm von Kifasi aus befohlen. Dann machte er den Brief zu. „Ich habe Nachricht von Kifasi, daß Du jetzt wieder unter nach Kifasi sollst, denn hier ist die Arbeit an der Straße fertig, die Arbeiter werden alle entlassen.“ „Was, Herr, wann soll ich gehen?“ „Du fährst übermorgen mit dem Gerätkonto, morgen hast Du Urlaub.“

Auf dem Wege zum Lager ging Kanabu ganz langsam. Vor nicht wie ein Soldat, gebückt schlich der Bärenzent den Wald hin. Es war ihm gar nicht recht, daß er nun wieder von hier weg sollte. Drei Monate lang hatte er hier gesagt und immer war

den Wegarbeitern der Tisch reichlich gedeckt gewesen. Da, wie sollte auch nicht, so ein Kerl wie er wagt! Hat nur Haffel hatte er geschuldet, vor denen die anderen Jäger Angst hatten. Freundschaftswort! Am dem einen Tag, wo ihn die Bücher annehmen, hatte er vier Bullen neben einander ins Gras gelegt. Na, Haffel hatte es ja bei Kifasi auch, aber — ja, aber — so eine schwanzlange Hinte! Wemstefcha, ob es die wohl dort auch gab? Nein, die gab es nur einmal, hier am Wegerengere-Flusse. Was da sollte er nun weg? Das wollte er nicht begreifen. Aber Befehl ist Befehl! Aber halt mal! Das ist kein Herr nicht gefagt, daß er morgen Urlaub habe? Ah, da wollte er aber seinem Viehdien nach einen Abschiedsbraten schmecken. Jawohl, einen ganzen Haffel sollte sie allein haben.

Am Abend rauchte ein heiliger Regenanz nieder, danach aber wurde die Nacht hell und klar. Kanabu lag auf seiner Matte und rauchte. Als der Schimmer des werdenden Tages im Osten auf-

glomm, stand der Schwarze vor seiner Großhütte. Sein Stammesbruder Kai kam eben aus seiner Hütte gekrochen, das lange Fuchsweder in der Hand. Der sollte mitgehen. Kanabu prüfte den Wind, dann zog er ab. Erh ein Stück auf der neuen Straße hin, dann links in den Busch auf den Berg zu, der da ein Stück weit draußen in der Steppe lag. Es wurde heller. Es hatte hart getaut und in dem hohen Gras wurden die beiden nah bis auf die Arme. Wieder prüfte der Eingeborene den Wind, aber da war jetzt keiner mehr, er schlief. Der Busch wurde dichter. Da, wo die hohen Büsche angingen, blieb Kai, der vorausgegangen war, stehen; er hatte eine frühe Ulan-Katzenpauze entdeckt. Die Spürhunde lekten sich nun beide auf die Fährte, um die Tiere, etwa fünf oder sechs, möglicherweise gewesen sein. In ihrem Jagdversteck aufzulauern. Geruchsflehler wurden ihre Tritte — wenn das überhaupt noch möglich war, denn sie schlichen sovielen schon so feile wie Katzen dahin —, als sie an eine Stelle kamen, wo die Tiere etwas länger verweilt hatten und von wo an kein Rau mehr in den Wäldern war.

Wichtig bleiben beide wie angewurzelt stehen. Was war das? Sie hoben und lauschten — — — Da war es wieder! Ein triumphierendes Wähele heißt über des Nikaris Befehl, als er seinem Begleiter auflehrt: „Haffel!“ Jetzt können ihm die Fluch-Katzen geschloßen bleiben, jetzt schreit er seinen Weibchen doch einen Haffel wie er sich's gekoren eben angesetzt hat. Und — knack! — verbannt, ist nun besser aufpassen hier!

Es muß eine größere Anzahl Haffel sein, denn sie rannoren da jetzt ziemlich hart im Busche.

Kai bleibt auf ein Zeichen von Kanabu zurück; der schied: sich legt Meter um Meter vorwärts. Jetzt erpät er die graue Masse dort hinter den Büschelpalmen. Er ist die Raube selbst, wie immer. Wie oft hat er schon so gemerkt, daß er einen von den großen Büscheln frei bekam! So wartet er auch jetzt noch ein Weilechen. Dann ist's so weit. Die mächtige Bulle, man könnte meinen, sein Weibchen wäre weit, schreit sich zwischen den andern hervor. In Haffel, ein Knack, vielleicht ein Klein wenig zu spät, denn die ganze Herde bricht mit ungeheurer Gewalt nach der andern Seite ab. Der andre Schwarze ist schon heran und beide laufen nach dem Haffel. Na, alle dort! Da ist der Schweiß! So, jetzt erst mal nachgelassen und dann vorsichtia hinterher.

Die Spur ist nicht zu verfolgen, auch dann nicht, als sich der Kranzgeschloßen von den andern abhebt. Sie kommen zu einer kleinen Wäldchen: da hat er verhofft. Dem Schweiß nach zu urteilen, an welchem Augenblicke. Kan schlägt die Haffere mit einem Rucke einen Haken. Das ist so Haffelmannier, denkt der Schwarze, will auch noch seinem Begleiter lassen, daß er jetzt gut aufpassen soll, denn der Haffel geht nun sichtlich feillich seiner eigenen Spur, aber dazu kommt er nicht mehr. Mit einem schrecklich raschen Wälzen führt das Weibchen von hinten rechts aus dem Dickicht, nimmt den Kai nur einhalb helleite und führt sich dann mit gefassten Hörnern auf den Nikari, als ob er möchte, daß gerade der ihn angreife! Hoffen hat.

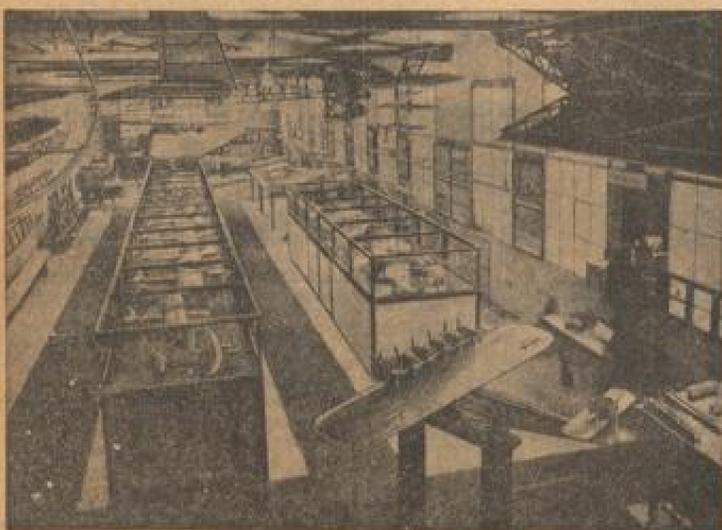
Hochschnell hebt der Nikari die Haffel, aber er kann nicht schreien, da Kai in der Schußrichtung ist.

Er mocht einen solchen Seitenprung, der Haffel braucht vorher, wendet aber denselben Kopf und halt zum nächsten Stich. Kanabu hat schon wieder die Haffel hochgerissen und die Schuß schlägt dem todbenden Tier entgegen, und nach einer. Der erste ging fehl, der zweite geriet ins Deckelrohr, den Bullen in entsetzliche Wut versetzt. Blut spritzt wie Feuerstrahlen aus den Nieren. Wieder ist der Nikari auf die Seite gesprungen, daß das rechte Horn des Roten den hat ihn getreilt und brandeln gemacht. In der nächsten Sekunde hat er sich schon wieder aufgerafft, kößt die Watren in den Sand, im Hochreihen drückt er ab auf den Kopf des Nikaris, der Feuerstoß führt dem Bullen zwischen die Schulterlenden Augen, dann wird es Nacht um Weide, um Haffel und um Nikari.

Nachmittags kam das Gerätkonto, das morgen nach Kifasi fahren sollte und holte beide ab. In hat es nicht schaffen können allein. Sie wussten ein Blauge unter dem Hals des Haffels durchschneiden um den Kanabu freizukriegen, das eine Horn ist am Rücken zerast.

So starb der Jagd-Nikari Kanabu. Sein Weibchen am Wegerengere-Flusse weinte nicht, sie lauschte nur: „Befehl Gottes!“ Na ja, und Befehl ist ein Befehl! Nur dem langen Engländer, als der ihn entsetztes Gesicht sah, fiel eine große Träne über die Wangen. Es war eine Mannesträne, die dem Kanabu galt!

Ein Blick in das Flugzeug-Museum der Dornier-Werke



Im Vordergrund ein Modell des Do X, dahinter Modelle aus der 20jährigen Tätigkeit der berühmten Flugzeugfabrik

In ihrer Wirkungsstätte am Bodensee haben die Dornier-Werke ein Flugzeug-Museum errichtet, das einen interessanten Überblick über die 20jährige Geschichte des Werkes gibt.

Das Schwimmbad auf dem Hoteldach



Ein Schwimmbassin, das auf dem Dach eines der vornehmsten Londoner Hotels errichtet wurde

und das jetzt in den Tagen, da eine Epizentrisch mit höher ungewöhnten Temperaturen über ganz Südrngland heranzugelassen ist, von allen Wäldern häufig besucht wird.

Betriebszählung und Wirtschaftskrise

Von Dr. Paul Weil, Mannheim

Die letzte allgemeine Betriebszählung hat bekanntlich im Reich im Jahre 1928 stattgefunden...

Ergebnisse (Wohlstand, Produktionskraft, Beschäftigung) im Vergleich mit den Ergebnissen der letzten Zählung...

Neues Arbeitsprogramm der Heinrich Lanz AG.

Eingeschränkte Vollproduktion auch in den saisonfreien Monaten

Der Vorstand der Heinrich Lanz AG. im laufenden Geschäftsjahr...

Table with 3 columns: Year, Production, Employment. Rows for 1928/29, 1929/30, 1930/31.

Der Vorstand der Heinrich Lanz AG. im laufenden Geschäftsjahr...

Der Vorstand der Heinrich Lanz AG. im laufenden Geschäftsjahr...

Bidder-Umbau genehmigt

Die AG. der Bielefelder Eisenwerke...

Zur Deckung des veranschlagten Betrags...

Die Baufähigkeit im 1. Halbjahr

Über 50 vH. Schrumpfung

Die Bauwirtschaft im ersten Halbjahr...

Deutsche Landmannbank AG., Berlin

Kredite bleiben unbenutzt

Die Deutsche Landmannbank AG. in Berlin...

35,5 vH. der deutschen Handelsstoffe aufgelegt

Die deutsche Handelsstoffindustrie...

Frankfurter Abendbörse fest

Die Frankfurter Abendbörse...

508 (i.V. 686) Mill. RM. Lederproduktion

Die deutsche Lederindustrie...

10 Mrd. Rm. Wechselumlauf in Deutschland

Die Bilanz der Reichsbank...

Die Bilanz der Reichsbank...

82 vH. aller Konkurse ohne Masse

Table showing statistics on bankruptcies without assets.

Table with 4 columns: Year, Production, Employment, etc.

Table with 4 columns: Year, Production, Employment, etc.

Die Bilanz der Reichsbank...

Frankfurter Abendbörse fest

Die Frankfurter Abendbörse...

508 (i.V. 686) Mill. RM. Lederproduktion

Die deutsche Lederindustrie...

Frankfurter Abendbörse fest

Die Frankfurter Abendbörse...

Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort / 16. Aug.

Die Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort...

